

**Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Bildung,
Integration, Kultur und Sport
am Donnerstag, dem 22.01.2026, im Großen Ausschusszimmer des
Kreishauses Warendorf (4. OG, Raum C 4.26)**

Beginn: 15:00 Uhr

Ende: 16:20 Uhr

		Seite
.	<u>I. Öffentlicher Teil</u>	
1.	Verpflichtung der stimmberechtigten Ausschussmitglieder, die nicht dem Kreistag angehören, sowie der beratenden Mitglieder und der sachkundigen Personen	258/2025 4
2.	Bestellung einer Schriftführerin und ihrer Stellvertretung	260/2025 5
3.	Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner	6
4.	Bericht der Verwaltung	7
5.	Einblicke in die Struktur und die Aufgaben des Amtes für Jugend und Bildung für den Zuständigkeitsbereich des Ausschusses für Bildung, Integration, Kultur und Sport	261/2025 8
6.	Vorbereitung und Entscheidungen im Rahmen der Haushaltsplanberatungen Hier: Beratung des Budgets Bildung, Kultur und Sport des Amtes für Jugend und Bildung für das Jahr 2026	262/2025 9
7.	Förderprogramm des Bundes "Sanierung kommunaler Sportstätten"	259/2025 11
8.	Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN: Ausstellung "Demokratie stärken - Rechtsextremismus bekämpfen"	007/2026 12

Anwesend:

Ausschussmitglieder	
Averdung, Kathrin	
Aydemir, Ergül	
Baş, Ali	
Berkhoff, Henrich	
Blex, Klaus, Dr.	
Große Vogelsang, Anja	
Hillebrand, Silvia	
Hinnüber, Felix	
Lehnert, Susanne, Dr.	
Marx, Burkhard	
Redder, Karl-Heinz	
Schade, Janina	
Schwarz, Leander	
von Ketteler, Friedrich-Carl	
Welscheit, Martin	
Werdan, Sascha	
stellv. Ausschussmitglieder	
Hagemann, Christian	Vertretung für Frau Beiers
Tomsa, Britta	Vertretung für Frau Holetzek-Tüney
Vöcking, Knud	Vertretung für Frau von Neumann
von der Verwaltung	
Arizzi Rusche, Anna, Dr.	
Boer, Lisa	
Bücker, Daniela	
Dues, Christina	
Frölich, Anke, Amtsleiterin	
Funke, Stefan, Dr.	
Gäste	
Dünnewald, Antje	
Haas, Nicola	
Lakemper, Udo	
Surazhevskaja, Olesia	

Niederschrift Sitzung des Ausschusses für Bildung, Integration, Kultur und Sport am 22.01.2026	- 3 -
---	-------

Thewes, Markus Weißenborn, Ingo

Es fehlten entschuldigt:

Ausschussmitglieder
Beiers, Anja Holetzek-Tüney, Gülcan von Neumann, Franziska Johanna

Herr Marx eröffnet um 15:00 Uhr die Sitzung des Ausschusses für Bildung, Integration, Kultur und Sport. Er stellt fest, dass der Ausschuss form- und fristgerecht einberufen worden ist. Frau Dr. Arizzi Rusche und Herr Marx begrüßen die Anwesenden; Vertreter der Presse sind nicht anwesend.

I. Öffentlicher Teil

1.	Verpflichtung der stimmberechtigten Ausschussmitglieder, die nicht dem Kreistag angehören, sowie der beratenden Mitglieder und der sachkundigen Personen	258/2025
----	---	-----------------

Der Vorsitzende führt die Ausschussmitglieder ein und verpflichtet die stimmberechtigten Ausschussmitglieder, die nicht dem Kreistag angehören, sowie die beratenden Mitglieder und sachkundigen Personen, nämlich

- Frau Silvia Hillebrand
- Frau Olesia Surazhevskaja
- Herrn Karl-Heinz Redder

mit nachfolgender Verpflichtungsformel:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes NRW und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle des Kreises erfüllen werde.“

Je nach Wunsch fügen sie den Zusatz „So wahr mir Gott helfe“ an.

Der Text wird von den zu verpflichtenden Ausschussmitgliedern mit Herrn Marx gemeinsam gesprochen.

2.	Bestellung einer Schriftführerin und ihrer Stellvertretung	260/2025
-----------	---	-----------------

Herr Marx verliest den Beschlussvorschlag.

Beschlussvorschlag:

Frau Dr. Anna Arizzi Rusche wird als Schriftführerin für den Ausschuss für Bildung, Integration, Kultur und Sport für die laufende Wahlperiode bestellt.

Sie wird vertreten durch die übrigen Dezernatsleitungen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen
Ja 18

Niederschrift Sitzung des Ausschusses für Bildung, Integration, Kultur und Sport am 22.01.2026	- 6 -
---	-------

3.	Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner	
-----------	---	--

Es sind keine Einwohnerinnen und Einwohner anwesend.

4. Bericht der Verwaltung	
----------------------------------	--

Vorstellung von Frau Dues, der neuen Sachgebietsleitung „Schulverwaltung, Kultur und Sport“

Frau Dr. Arizzi Rusche freut sich den Ausschussmitgliedern Frau Christina Dues als neue Sachgebietsleitung „Schulverwaltung, Kultur und Sport“ vorstellen zu können.

Frau Dues berichtet über ihren beruflichen Werdegang und freut sich auf die Zusammenarbeit mit dem Ausschuss.

Information über den neuen stellvertretenden Schulleiter Herrn Hense am BK Beckum

Frau Frölich berichtet, dass Herr Hense als stellvertretender Schulleiter am BK Beckum benannt wurde. Er wird sich zu einem späterem Zeitpunkt dem Ausschuss persönlich vorstellen.

5.	Einblicke in die Struktur und die Aufgaben des Amtes für Jugend und Bildung für den Zuständigkeitsbereich des Ausschusses für Bildung, Integration, Kultur und Sport	261/2025
-----------	---	-----------------

Frau Frölich erläutert anhand der als Anlage 1 beigefügten Präsentation die Struktur und die Aufgaben des Amtes für Jugend und Bildung für den Zuständigkeitsbereich des Ausschusses.

Herr Blex fragt, welche Themen im Bereich des Sportes umgesetzt werden. Frau Frölich berichtet, dass u. a. Sportfeste organisiert werden und gemeinsam mit dem KSB an der Erstellung von Schutzkonzepten gearbeitet wird.

6.	Vorbereitung und Entscheidungen im Rahmen der Haushaltsplanberatungen Hier: Beratung des Budgets Bildung, Kultur und Sport des Amtes für Jugend und Bildung für das Jahr 2026	262/2025
-----------	--	-----------------

Herr Marx nennt die den Ausschuss für Bildung, Integration, Kultur und Sport betreffenden Produkte und führt anhand der entsprechenden Seiten des Haushaltsplanentwurfs die Beratung des Haushaltes 2026 durch. Frau Dues zeigt die Punkte der Änderungsliste auf und Frau Dr. Arizzi Rusche informiert insbesondere über die Veränderung im Produkt 040110 Schule für Musik.

Im Zusammenhang mit den im Vorbericht aufgeführten Investitionen auf Seite V61 erläutert Frau Hillebrand den Antrag der FWG auf pauschale Einsparungen von 10 % bei Auszahlungen für bewegliches Anlagevermögen. An der Diskussion beteiligen sich Herr Hagemann, Herr Werdan, Herr Welscheit, Frau Frölich, Herr Bas, Frau Tomsa und Herr Dr. Funke. Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt, da er zu pauschal formuliert ist. Insbesondere um die Attraktivität des Museums Abtei Liesborn weiterhin zu gewährleisten, sollen hier die Ansätze nicht gekürzt werden. Eine unterjährige Berichterstattung im Ausschuss über getätigte Ausgaben für große Investitionen ist denkbar.

Es wurde über den vorliegenden Antrag zum Haushaltsplanentwurf abgestimmt:

Antrag der FWG-Kreistagsfraktion vom 07.01.2026

Pauschale Kürzung der Ansätze für bewegliches Anlagevermögen um mind. 10 %

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Ja 1 Nein 15 Enthaltung 2

Frau Aydemir fragt, ob der Sportplatz der Regenbogenschule Ahlen für Jugendliche nach der Schule zugänglich gemacht werden kann.

Nachtrag zum Protokoll:

Erklärung des Amtes für Hochbau und Immobilienmanagement

Gerne nehmen wir fachlich Stellung zur aktuellen Situation und erläutern die Gründe, weshalb eine offizielle Öffnung des Geländes derzeit nicht befürwortet werden kann.

Die Entscheidung basiert auf einer umfassenden Risikoabwägung zwischen dem öffentlichen Interesse an Freizeitflächen und der Pflicht zur Sicherung des Schulvermögens sowie der Gewährleistung der Verkehrssicherheit.

Obwohl das Gelände der Regenbogenschule vollständig eingefriedet ist, entspricht die aktuelle Zaunhöhe lediglich einer psychologischen Barriere, die ein physisches Übersteigen nicht wirksam verhindert. In der Vergangenheit führte dies zu einer regelmäßigen, informellen Nutzung des Geländes außerhalb der Schulzeiten.

Die Schule sieht sich mit einer kontinuierlichen Serie von Sachbeschädigungen kon-

frontiert, die über das Maß üblicher Abnutzung weit hinausgehen:

- Substanzschäden: Es kam wiederholt zu mutwilligen Beschädigungen an der Gebäudefassade sowie an den Fensterfronten.
- Zerstörung von Ausstattung: Selbst speziell für den öffentlichen Raum konzipierte, „reißfeste“ Sportausstattungen (Basketball- und Fußballnetze) wurden vorsätzlich zerstört.
- Spielgeräte: Auch die Spielgeräte im Außenbereich waren Ziel von Vandalismus, was nicht nur finanzielle Folgen hat, sondern auch die tägliche Nutzung im Schulsport und in den Pausen einschränkt.

Aufgrund der hohen Schadensdichte und der damit verbundenen Belastung des Haushaltsbudgets wurde eine Videoüberwachungsanlage installiert. Diese ist ausschließlich außerhalb der Schulzeiten aktiv. Die Notwendigkeit einer solchen investiven Maßnahme unterstreicht die Schwere der Vandalismusproblematik am Standort. Vor diesem Hintergrund möchten wir das Außengelände der Regenbogenschule nicht für Besucher offiziell öffnen.

Beschlussvorschlag:

Dem Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 2026 wird, soweit die Zuständigkeit des Ausschusses für Bildung, Integration, Kultur und Sport gegeben ist, zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen
Ja 18

7.	Förderprogramm des Bundes "Sanierung kommunaler Sportstätten"	259/2025
-----------	--	-----------------

Frau Boer erläutert anhand der als Anlage 2 beigefügten Präsentation die Umsetzung des Förderprogramms „Sanierung kommunaler Sportstätten“ im Kreis Warendorf.

8.	Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN: Ausstellung "Demokratie stärken - Rechtsextremismus bekämpfen"	007/2026
----	---	-----------------

Herr Marx informiert, dass der Antrag am 19.01.2026 zurückgezogen wurde.

Mit einem Dank an alle Teilnehmenden beendet Herr Marx um 16:20 Uhr die Sitzung.

Burkhard Marx
Vorsitzender



Dr. Anna Arizzi Rusche
Schriftführerin